

Wochenblatt

für

Fernsprecher:
Amt Siegmars Nr. 244.

Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Rottluff.

Nr. 26.

Sonnabend, den 1. Juli

1911.

Erscheint jeden Sonnabend nachmittags.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Nevoigtstraße 11), sowie von den Herren Freiseur Weber in Reichenbrand, Kaufmann Emil Winter in Rabenstein und Freiseur Thiem in Rottluff entgegen genommen und pro Spaltzeitung mit 15 Pfg. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.

Anzeigen-Nachnahme in der Expedition bis spätestens Freitag nachmittags 5 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.

Beerdigungsanzeigen müssen bis Freitag nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telephon aufgegeben werden.

Bekanntmachung,

die Wahl von Beisitzern für das Gewerbegericht des Bezirkes der Königl. Amtshauptmannschaft Chemnitz betreffend.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung der Königl. Amtshauptmannschaft vom 27. Juni 1911, abgedruckt in Nr. 295 des Chemnitzer Tageblattes, wird hiermit nochmals darauf hingewiesen, daß die Wahl von Gewerbegerichtsbeisitzern

Donnerstag, den 6. Juli 1911 von 6-8 Uhr nachmittags stattfindet. Als Wahllokal ist für den hiesigen Ort **Altes Gasthof** bestimmt worden. Weitere Auskunft über die betreffende Wahl erteilt der unterzeichnete Gemeindevorstand.

Reichenbrand, am 29. Juni 1911.

Der Gemeindevorstand.

Volksbibliothek zu Reichenbrand betr.

Der Bibliothek wurden in dem laufenden Jahre einverleibt:

Vivat Fredericus v. Karl Bleibtreu.
N. Thorstens Sanduhr v. Ottom. Enking.
Auf deutschem Boden in Afrika v. P. Kollmann.
Lustus, die Geschichte einer Erziehung v. Joh. Georg Seeger.
Die Korrekten v. Freih. v. Stenglin.
Nach der Flut v. Alb. Johannsen.
Das heutige Neufeland v. Dr. med. M. Herz.
Im malaischen Urwald v. Dr. W. Wolff.
Das Meer v. Dr. J. Wiese.
Elektr. Maschinen v. H. Roth.
Dahlein. Zeitschrift. Jahrgänge 1902-1904 und 1906-1910.
Lebenskunst - Heilkunst v. Dr. med. Schönberger.

Leipzig während der Schreckenstage 1813 v. Hufell.
Die geheime Feme v. Jul. Feberzani-Weber.
Wälder aus meinem Leben v. Th. Krausbauer.
Das Gottesleben, Das neue Wesen, Ulmer u. Jägerleut v. Ganghofer.
Herzkrank v. Aug. Sperl.
Deutsche Kultur im Zeitalter des 30jähr. Krieges v. Dr. B. Hoendke.
Das alte Bauernleben der Lüneb. Heide v. Dr. Eduard Klück.
Magna peccatrix v. Anna Frein von Kranc.
Die Religion u. Kultur Chinas v. Ferd. Heigl.
Geschichte eines Offiziers im Kriege gegen Rußl. 1812 v. Graf von Wedel.

Die Bücherammlung der Volksbibliothek zu Reichenbrand umfaßt gegenwärtig 1243 Bände. Erfreulich ist die stetige Benutzung derselben und die stetige Zunahme des Leserkreises. Man erkennt immer mehr, wieweit reich der Segen aus dem Lesen guter Bücher entspringt und welches Ansehn schlechte Schriften anstiften. Deutlich genug ist es auch bewiesen worden, daß minderwertige Lektüre teurer ist als gute. Wägen darum die, die sich mit lechterer noch wenig befahigt haben, versuchen, Wohlgefallen an ihr zu finden. **Die Bibliothek ist geöffnet an jedem Sonntage vorm. 11-12 Uhr.**

Reichenbrand, den 25. Juni 1911.

Rauhe, Lehrer.

Donnerstag, den 6. Juli 1911, abends 8 Uhr findet im Saale Goldner Löwe, hier, ein

Öffentlicher Experimental-Vortrag über Das Gas und seine Verwendung

1. Teil: Das Gas und seine Verwendung unter Vorführung der verschiedenen Lampenarten von 16 bis 1000 Kerzen mit und ohne Fernzündung durch Herrn Ingenieur Rütt von der Firma August Köppler G. m. b. H. in Freiberg.

2. Teil: Die Verwendung des Gases in Küche und Haushalt, verbunden mit praktischen Vorführungen in Braten, Sterilisieren, Waschen usw. durch Fräulein Stenertal von der Zentrale für Gasverwertung e. V. in Berlin auf Veranlassung der Firma August Köppler G. m. b. H. in Freiberg.

Die hiesigen Einwohner, insbesondere auch die Damen, werden zu recht zahlreichem Besuche dieses Vortrages hiermit eingeladen.

Rabenstein, am 28. Juni 1911.

Der Gemeinderat.

Bekanntmachung.

Aus Anlaß des am 9. Juli d. J. stattfindenden 50jährigen Jubiläums der I. Kompanie der hiesigen freiwilligen Feuerwehr hat die Königl. Amtshauptmannschaft genehmigt, daß an diesem Tage die Löden in der Zeit von vormittags 11 Uhr bis abends 8 Uhr offen gehalten werden dürfen, was hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Rabenstein, am 30. Juni 1911.

Der Gemeindevorstand.

Bekanntmachung.

Zum bevorstehenden Quartalswechsel nimmt man Veranlassung, die Einwohnerschaft auf die **pünktliche Bewirtung der An-, Ab- und Ummeldungen** von Personen **jeden Alters, innerhalb 3 Tagen**, sowohl im eigenen als auch im Interesse einer geordneten Meldeweisverwaltung zur Pflicht zu machen und gleichzeitig auf eintretende Bestrafung im Nichtbeachtungsfalle hinzuweisen.

An- und Ummeldungen sind **unbedingt persönlich** zu bewirken. Legitimationspapiere als Familienstammbuch, Trau-, Geburts- oder Lösungsschein, Militärpaß, Arbeits- und Dienstbuch etc. sind **stets**, auch bei persönlicher Anmeldung vorzulegen. **Ab- und Ummeldungen** sind unter Rückgabe des Wohnungsmeldescheins zu bewirken.

Gleichzeitig werden die **Haus- bzw. Quartierwirte** darauf aufmerksam gemacht, daß sie für die richtige An- und Ummeldung ihrer Ab- bzw. Untermieter mit **verantwortlich** sind.

Rabenstein, am 1. Juli 1911.

Der Gemeindevorstand.

Sitzung

des Gemeinderats zu Rabenstein

am 27. Juni 1911.

Anwesend: der Gemeindevorstand und 20 Mitglieder.

1. werden in 2 Armensachen die Unterstützungen bewilligt und die Vornahme weiterer Erörterungen beschlossen;
2. mit der Unterbringung einer erkrankten Person ins Krankenhaus wird das Einverständnis erklärt und werden die Kosten auf die Armenkasse übernommen;
3. wird Kenntnis genommen: a) von einer Einladung zum 50jährigen Jubiläum der I. Komp. der freiwill. Feuerwehr, b) von der Verlegung eines Fabrikbetriebes nach Lichtenstein, c) von der Verfügung des Königl. Ministeriums des Innern, die Maßnahmen gegen die Schmutz- und Schundliteratur;
4. in der Wasserleitungsangelegenheit werden die getroffenen Maßnahmen gutgeheißen und der Wasserleitungsausschuß beauftragt, die Angelegenheit weiter zu verfolgen und Bericht zu erstatten;
5. der Antrag auf Übernahme einer Straße wird zur Zeit, da die gesetzlichen Voraussetzungen noch nicht erfüllt sind, zurückgestellt;
6. mit der Ausstellung einer Verbindlichkeitserklärung wegen vorübergehender Benutzung einer Grundstücksparzelle wird Einverständnis erklärt;
7. den Straßenarbeitern wird eine Erhöhung des Stundenlohns zugesprochen;
8. von der Verfügung der Rgl. Amtshauptmannschaft, die Wasserbenutzungen betr., wird Kenntnis genommen und beschlossen, mit einem Geometer wegen der Kostenfrage zu verhandeln und alsdann das Weiter zu veranlassen, auch die Nutzungsberechtigten zur Erstattung der Kosten anzuhalten;
9. von dem Angebote der Elektrizitätsgesellschaft Lungwitz zwecks Vermehrung einer Konkurrenz wird Kenntnis genommen und beschlossen, die Angelegenheit bis auf weiteres zu verlagern;
10. wird Bericht in Feuerwehrangelegenheiten entgegengenommen und entsprechender Beschluß gefaßt;
11. an Stelle des verstorbenen Herrn Dr. med. Gebauer wird Herr Dr. med. Heinemann, der sich als prakt. Arzt und Geburtshelfer hier niedergelassen hat, als Impfarzt zc. gewählt und soll zur Verpflegung präsentiert werden;
12. erfolgt die Vorlegung der geprüften Gemeindegeld- zc. Rechnungen auf 1910 und werden dieselben richtig gesprochen und der Kassensührer entlastet, ebenso
13. die der Sparkassenrechnung auf 1910 mit gleicher Entschuldig;
14. erklärt sich der Gemeinderat mit der eingereichten Urlaubsliste der Gemeindebeamten einverstanden.

Bericht

über die Sitzung des Gemeinderates zu Rottluff

vom 20. Juni 1911.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Geißler.

1. Kenntnis nimmt man: a) von dem von Seiten des Bezirkes-

verbandes der Rgl. Amtshauptmannschaft Chemnitz mit dem Dampfstraßenwagenunternehmer Waha in Chemnitz abgeschlossenen Vertrage; b) von der überbehördlichen Genehmigung des II. Nachtrages zum Ortsgeetze, die Herstellung von Straßen zc. betr.; c) von der neueren Amtshauptm. Polizeiverordnung, die Befreiung der Tierkadaver betr.; d) von einem Schreiben des Ziegeleibes. Uhlmann in Chemnitz, Areal für die Bahnhofsstraße; e) von den Beschüssen der letzten Versammlung der Bürgermeister und Gemeindevorstände im Königreich Sachsen; f) von einer Verordnung der Rgl. Kreisbauhauptmannschaft zu Chemnitz, Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 30. August 1910 betr.; g) von einer Verfügung der Rgl. Amtshauptmannschaft Chemnitz, Amtsniederlegung der Gemeinderatsmitglieder Schmiedel und Hofmann betr. Hieran war der Erfahrungsmann Ernst Illig einzuberufen und eine Ergänzungswahl vorzunehmen. p. Illig wird auf sein Gehuch vom Amte einer Gemeinderats-Auswählperson nicht entbunden.

2. Von dem Stande 2er Armensachen nimmt man Kenntnis. Weiter gibt man zur Unterbringung eines Almosenempfängers in das Bezirksstift Jahnsdorf sowie einer Almosenempfängerin in die Krankenabteilung der Bezirksanstalt Altschemnitz nachträglich seine Zustimmung.

3. Von dem Schreiben der Rgl. Amtshauptmannschaft Chemnitz, Ausbildung zu Baumwärttern durch den Obstbauverein betr., nimmt man mit Interesse Kenntnis.

4. Der hiesigen Schulgemeinde wird ein Darlehn aus Gemeindegeldmitteln bewilligt.

5. 2 Gemeindegeldanfragen-Gesuche finden Berücksichtigung.

6. 1 Gemeindegeldanfrage-Erlaß-Gesuch läßt man auf sich beruhen.

7. Die Gemeinde-, Armen-, Feuerlöschgeräte-, Lokalparochial- und Friedhofs-Kassen-Rechnungen auf das Jahr 1910 werden richtig gesprochen.

8. Von der in den Jahren 1910 und 1911 eingenommenen Wertzuwachssteuer soll ein ansehnlicher Betrag zu einem Betriebsfonds für wohltätige und gemeinnützige Zwecke angelegt werden.

9. Gemäß dem Vorschlage des Bauauschusses beschließt man, die Bauherren der Gerstenbergerstraße - mit Ausnahme einiger Kleinigkeiten - von der Haftung nach § 49 des allgem. Baugesetzes zu entbinden.

10. a) Die Vorschlagsliste zur Verteilung des Armenreisig findet Genehmigung. b) Gegen die Übertragung der Impfgeschäfte auf Herrn Dr. med. Heinemann in Rabenstein hat man nichts einzuwenden. c) Der Fleißbad soll unter der neueren Brücke geschlammmt werden. Die Mittel zur Anschaffung des erforderlichen Rüstzeuges zc. werden bewilligt.

Sitzung vom 27. Juni 1911.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Geißler.

1. Kenntnis nimmt man: a) von dem Stande einer Armensache; b) von dem durch Interessenten zur Ausarbeitung gelangten generellen Projekte einer Industriestrasse für das Fabrikviertel der Flur Rottluff; c) von dem Stande der Angelegenheit, Ausbau der Bahnhofsstraße betr.; d) von der Beschwerte, an die Rgl. Kreisbauhauptmannschaft Chemnitz, des Karl Müller und Genossen, Gemeinderatsbeschlusses vom 30. August 1910 betr.

2. Dem Unterstützungsvereine für Taubstumme im Agr. Sachsen wird ein Beitrag bewilligt.

3. Die Arbeiten der Feststellung der eintragungspflichtigen Wasserbenutzungen will man den Ingenieuren Roth und Haber, übertragen.

4. Von einer Klage des Ortsarmenverbandes Limbach in einer Armensache nimmt man Kenntnis und beschließt man die Grundzüge für die Gegenschritt.

5. Die Schuluhr soll durch Anschluß an die ganznächste Straßenbeleuchtungsanlage erhalten.

6. Zwei der Gemeinde zustehende Grundzins-Forderungen sollen von diesem Jahre ab geltend gemacht werden.

7. Von der Weigerung des Ernst Illig, das Amt als Gemeinderats-Auswählperson anzutreten, nimmt man Kenntnis.

Im Wintergarten Schömau gastiert die in ganz Sachsen bestbekannte Theatertruppe Moritz Richter Ensemble, gegründet 1876, (16 Personen). Es kann der Besuch dieser Vorstellungen jedem Theaterfreund aufs Beste empfohlen werden. Auch sollen bis auf weiteres regelmäßig Mittwoch und Sonntag weitere Vorstellungen dort stattfinden. Ferner ist die Direktion gern erbötig, werten Korporationen und Vereinen Privatvorstellungen zu ermäßigten Preisen zu geben.

Nachrichten des Rgl. Standesamtes zu Siegmars

vom 22. bis 28. Juni 1911.

Geburten: Dem Musiker Richard Hugo Uhle 1 Tochter; dem Techniker Fritz William Weiße 1 Sohn.
Sterbefälle: Hildegard Martha Schindler, 1 Monat alt; Hans Hermann Weiße, 3 Stunden alt.

Nachrichten des Rgl. Standesamtes zu Rabenstein

vom 23. bis 30. Juni 1911.

Geburten: Dem Tischlergehilfen Wilhelm Friedrich Fett 1 Sohn; dem Schlosser Otto Albert Dinter 1 Sohn. Hierüber 2 unehelich geborene Mädchen.
Ehehehlungen: Der Fabrikarbeiter Max Carl Schubert mit Camilla Frieda Junghans, beide wohnhaft in Rabenstein.
Sterbefälle: Der Strumpfwirker Adolf Richard Wagner, 52 Jahre alt.

Nachrichten des Rgl. Standesamtes zu Rottluff

vom 23. Juni bis 29. Juni 1911.

Ehehehlungen: Der Eisenformer Karl Paul Augustin in Chemnitz mit Elsa Frieda Seifert in Rottluff.
Sterbefälle: Max Fridy Schrappe, 8 Monate alt.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am 3. Sonntag p. Trin. den 2. Juli, Vorm. 1/9 Uhr Predigtgottesdienst. Freitag, den 7. Juli, Vorm 10 Uhr Wochenkommunion.

Parochie Rabenstein.

Sonntag, den 2. Juli, vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Weichte und hl. Abendmahl Pf. Weidauer. 11 Uhr Christenlehre für die Ostern 1909, 1910, 1911 konfirmierten Jungfrauen. Co. Junglingsverein: Jugendspiel. Treffpunkt 2 Uhr, Garnisonergazerplatz, am Wasserwerke.
Mittwoch, den 5. Juli, abends 8 Uhr ev. Jungfrauenverein im Pfarrhause.
Wochnamt vom 3.-9. Juli Pfarrer Weidauer.

Von Wanzen befreit

Sie der Insektentod, a Fl. 50 Pfg., aus der

Drogerie Siegmars

Fernsprecher 225. **Erich Schulze.**

Streichfertige Del- und Lack-Farben, Bronze, Pinsel zc.

empfehl
Drogerie Siegmars

Fernsprecher 225. **Erich Schulze.**

Für die zahlreichen Ehrungen und wertvollen Geschenke, welche uns zu unserer **Silberhochzeit** von unseren lieben Verwandten, den werten Hausbewohnern, Bekannten und Nachbarn zugegangen sind, sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank. Ganz besonders danken wir unserer verehrten Hauswirthin, Frau verw. Brestschneider, für das schöne Ständchen, das sie uns am Vorabend hat bringen lassen.

Ernst Barthel und Frau.

Reichenbrand, den 29. Juni 1911.

Für die zahlreichen Ehrungen und wertvollen Geschenke, die uns anlässlich unserer **Silberhochzeit** zu teil geworden sind, sagen wir allen liebsten Verwandten Bekannten und Nachbarn unsern innigsten Dank. Besonderen Dank dem Gesangsverein „Arion“ für die erhebenden Gesänge am Vorabend und der Freiwilligen Feuerwehr II. Komp. für die uns erwiesene Aufmerksamkeit.

Hermann Winkler und Frau.

Rabenstein, im Juni 1911.

Für die uns beim Heimgange unseres lieben entschlafenen Söhnchens und Bruders

Erich Schraps

dargebrachten innigen Beweise der Liebe und Teilnahme, wie auch für den zahlreichen Blumenschmuck, sagen wir allen hierdurch unsern herzlichsten Dank. Ferner herzlichsten Dank Herrn Warrer Weidauer, Rabenstein, für seine trostreichen Worte am Grabe.

Dir aber, liebes Kind, rufen wir nach deinem schweren Leiden ein „Ruhe sanft“ in dein frühes Grab nach.

Rottluff, am 25. Juni 1911.

Die tieftrauernden Eltern **Max Schraps und Frau** nebst Geschwistern.

Aus dem Konkursbestande von der Firma **Filax & Siegel** in **Stollberg** habe ich billig zu verkaufen gegen sofortige Zahlung **größere Posten 2/34 und 3/26 Zephyr, 2/10 und 2/16 Zmitat, 2/16 und 3/16 meliert Fingerring, 4/30 und 3/28 Sobelin.**

Rechtsanwalt **Landmann**, Konkursverwalter, **Stollberg i. G.**

Geschäfts-Verlegung.

Den geehrten Einwohnern von **Reichenbrand** und Umgebung mache ich hierdurch ergebenst bekannt, daß ich meine **Fahrrad-handlung mit Reparaturwerkstatt** von **Reichenbrand, Nevoigtstraße 1** nach

Siegmar, Hofer Str. 16
(im Restaurant „Schügenreub“)

verlegt habe. Für das mir in meiner bisherigen Wohnung bewiesene Wohlwollen danke ich bestens und bitte, mir dasselbe auch fernerhin erhalten zu wollen.

Hochachtungsvoll

Karl Lehm.

Geübte Gopspulerin
auf neue Maschine findet gutlohnende Arbeit bei
Emil Schirmer & Co.
Trikotagenfabrik, **Siegmar.**

Junge Arbeiterinnen
und **jungen Arbeitsburschen**
sucht
Zwirnerei,
Siegmar, Mühlenstraße 8.

Mehrere Strickerinnen
für die Fabrik sucht für gutlohnende Beschäftigung
Max Winter,
Handschuhfabrik, **Rabenstein.**

Geübte Fingerstrickerin
auf 12er Maschine sofort ins Haus gesucht.
Friedrich Lohs,
Handschuhfabrik, **Siegmar.**

Größeres Schulmädchen
sofort auf 4 Wochen zur Aushilfe gesucht.
Siegmar, Lindbacher Straße 7.

Schlägnäher
und eine **Rundstepperin**
sucht auf Motormaschine
F. Merkel,
Rabenstein.

2 Repassiererinnen und **1 Horstmannzwickerin**
sucht sofort
Oscar Schilling, Gröna.

Maurer
sucht **Baumeister Goldberg,**
Siegmar.

Wir suchen noch einen **ordentlichen Mann** als
Bodenarbeiter
für dauernde Beschäftigung.
Mossig & Thurm,
Siegmar.

Größeres Schulmädchen
zu leichten Hausarbeiten sucht
Frau **A. Wetzel,** **Siegmar, Eben-Eger.**
Dasselbst wird schöner **Salat** verkauft.

An die geehrte Bewohnerchaft von Rabenstein
richten wir hierdurch die **höfliche Bitte**, zu dem vom 8.—10. Juli d. J. stattfindenden **50jährigen Jubiläum der Freiw. Feuerwehr I. Komp.** durch
Schmückung der Häuser und Straßen
dem äußeren Anblicke des Ortes ein festliches Gepräge geben zu wollen, zur Ehrung unserer zahlreich zu erwartenden Gäste.
Der Festausschuß. **I. Komp.**
Branddirektor **Emil Großer, Ehrenvors.** Hauptmann **Freßhauer.**

Ein fleißiges Mädchen
für glatte Kragenschoner suchen sofort
Gebr. Schnelderhelnze,
Reichenbrand.
NB. 6er oder 7er **Fingerringe** mit Maschine erhalten dauernde Beschäftigung.
Freundl. faub. Schulmädchen
für einige Tagesstunden gesucht.
Reichenbrand, Nevoigtstr. 42, part.
Ein mit guten Vätern versehenener
Gärtner,
welcher auch in der Bienenzucht erfahren, **sucht Stellung als Hausmann.** Off. unter **Gärtner J. M. postl. Siegmar** erbeten.

Stube und Schlafstube
mit Zubehör an ruhige Leute in **Siegmar** mietfrei. Näheres Exped. d. Bl.

In **Mitte Rabenstein**
Halb-Etagen,
parterre, 1 Treppe, 2 Treppen,
für 1. Oktober beziehb., event. früher.
Zu erfahren in der Expedition d. Bl.

Sonnige Mansarde
mit 2 Alkoven, mit schönem Ausblick für 1. August an ältere, ruhige Leute zu vermieten. Off. unter **M.** in die Exp. d. Bl.

Kleine Erkerwohnung
per sofort oder 1. August zu vermieten
Siegmar, Hofer Str. 22.

Wohnung
(1 Treppe) ab 1. Oktober für 180 Mark zu vermieten
Rabenstein, Chemnitzer Str. 80K.

Dachstube mit Stubenkammer
ab 1. Oktober für monatlich 8,50 Mark zu vermieten
Rabenstein, Chemnitzer Str. 80K.

Schöne Halb-Etage
für sofort oder später für 300 Mark zu vermieten.
Richard Friedrich,
Rabenstein, Bergmühlentstr.

Schöne sonnige Wohnung
bestehend aus Stube, Küche und Schlafstube, (1 Treppe) per 1. Oktober zu vermieten
Rabenstein, Lindbacher Str. 30.

Stube mit Schlafstube
zu vermieten
Rottluff, Nr. 2.

Schöne sonnige Halb-Etage
ab 1. Juli 1911 mietfrei
Rabenstein, Burgstraße 38 E.

I. Halb-Etage,
3 Zimmer mit Vorkaaf, große Küche, Kammer und Keller sofort oder später mietfrei.
Siegmar, Wiesenstraße 4.

Kleine Stube mit Alkoven
zu vermieten **Reichenbrand, Weststr. 8.**

Stube mit 2 Alkoven
sofort zu vermieten bei Frau **Stoohr,**
Reichenbrand, Hofer Straße 48.

Stube, Schlafstube und Küche an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfahren in der Expedition dieses Blattes.

Stube mit Kammer
ist zu vermieten
Rabenstein, Lindbacher Str. 22.

Geräumige sonnige Halb-Etage
für 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten.
Ed. Dietrichs Rosenschule,
Reichenbrand.

Schöne Stube
sofort oder später zu vermieten.
Bertha Stoohr, Reichenbrand.

Stube, Küche und Kammer
mit Zubehör 1. Oktober mietfrei
Reichenbrand, Feldstraße 4.

Stube mit 2 Alkoven
sofort oder später zu vermieten
Reichenbrand, Hofer Str. 23.

Schöne freundliche Halb-Etage
sofort anderweitig zu vermieten
Rabenstein, Lindbacher Str. 33G.

Anständiger Mensch erhält Vogls
Siegmar, Almlentstr. 3, I L.

Otto Gruner Nachf.
Inh. **E. Schubert**
Siegmar, Hofer Str. 37
empfiehlt zur **Frühlingszeit** sein
großes Schuhwaren-Lager.
Braune Rabattmarken.
Reparaturen und Nacharbeiten schnell und gut.



Wer sich schwach und elend fühlt,
über mangelnden Appetit klagt, benütze während einiger Wochen regelmäßig
Dr. Axelrod's Joghurt,
ein allgemein anerkanntes, wohlschmeckendes Heil- und Kräftigungsmittel für Kinder und Erwachsene. Pro Glas 20 Pfg. In Postpaketen zu 8-10 Glas franko dort, Prospekt auf Verlangen gratis.
Verkaufsstelle in **Siegmar** bei
Frau Marg. verw. Kupier,
Milch- und Butter-Halle.
Genossenschafts-Molkerei Chemnitz
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Cognac
In allen Preislagen,
empfiehlt im Einzelverkauf
Aktiengesellschaft
Deutsche Cognacbrennerei
vormals Gruner & Comp.
SIEGMAR.

Parterre-Wohnung,
bestehend aus Stube, Küche und Schlafstube, sowie Bodenstube und Zubehör, event. mit Gartenbenutzung, an ruhige Leute per 1. Oktober zu vermieten
Reichenbrand, Am Berg Nr. 7.

Ein schöner, heller
Arbeitsaal
mit Zubehör, für alle Zwecke passend, ist zu vermieten.
Restaurant **Oskar Tetzner,**
Reichenbrand, Hofer Str. 2.

Freundl. möbl. Zimmer
an besseren Herrn mietfrei
Reichenbrand, Hofer Str. 55, part.

2 Herren erhalten schönes Logis
Siegmar, Hofer Str. 22, I r.

1 oder 2 Herren können Logis
erhalten
Siegmar, Rosmarinstr. 40.

Möbl. Zimmer an besseren Herrn zu vermieten und **brauner Tafelwagen**, gut erhalten, zu verkaufen bei
Lindner, Neustadt, Nr. 8b, I.

Möbliertes Zimmer
zu vermieten **Reichenbrand, Hohensteiner Straße 51, I L.**

Fräulein sucht möbliertes Zimmer,
möglichst mit Mittagstisch, in **Rabenstein.** Offerten unter **R. M.** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Suche zum 1. Oktober eine Halbetage.

Offerten mit Preisangabe an Postassistent **Pollmer, Thum.**

Eine gebrauchte **Fußtritt-Bohrmaschine** und eine kleine eiserne **Drehbank** sind wegen Anschaffung größerer Maschinen spottbillig zu verkaufen bei
A. M. Elohler,
Siegmar, Friedr.-August-Str. 9.

Sehr kräftige Stroheile
empfiehlt jetzt noch sehr billig
Bezirksanstalt Muldenhütten.

Möbliertes Zimmer
für 2 Herren, sowie 2 bessere Schlafstellen zu verm. **Siegmar, Lindbacher Str. 5, I.**

Bahnhof Rabenstein
empfiehlt

gutbürgerlichen Mittagstisch.

Dachziegel zu verkaufen
Böttgermühle, Rabenstein.

Begen Aufgabe der Zucht
verkauft **Raninchen** verschiedener Rassen
Rabenstein, Kurt-Müller-Str. 116,
Müller.

Einen **Stamm echte rebhuhnfarb. Italienerhühner**
kauft **Rittergut Ober-Rabenstein.**

Ein **Kind-Banana-Hut**
verloren worden. Bitte abzugeben
Siegmar, Kaufmannstr. 1, p. (Richter).

Gefahrenere Fahrräder
(noch gut erhalten) zu verkaufen.
Albin Thiem, Rottluff, 20d.

Ziegelstücken
(gebrannte) können gratis abgehoben werden
Krause & Stäber,
Rottluff, Bahnhofstr.

Zwei gebrauchte Bettstellen
zu verk. **Reichenbrand, Hofer Str. 70 p.**

Herren-Strohüte
Knaben-Strohüte
in neuen Sortimenten eingetroffen.
Th. Lohwasser,
Rabenstein.

Ausgekämmtes Haar
kauft zu jeder Zeit
Friseur **Weber, Reichenbrand.**

An die geehrten Ortseinwohner von Reichenbrand.

Nachdem unser Fest so glänzend verlaufen, können wir es nicht unterlassen, allen unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Vor allem gilt unser Dank den geehrten Festjungfrauen für die edle Stiftung des Banners, der Bannerschleife und für die Mitwirkung am ganzen Fest. Ganz besonderen Dank Herrn Pfarrer Rein für die gütigst übernommene Weiberebe. Herzlichen Dank dem Vorsitzenden des Ehrenfestaussschusses für übernommene Festrede, sowie dem gesamten Ehrenfestaussschuß für die zahlreiche Beteiligung und die uns überreiche Ehrengabe als Grundstock zur Beschaffung von Saalmaschinen, wodurch es uns hoffentlich bald vergönnt sein wird, uns Saalmaschinen zu beschaffen. Dank auch den Festfrauen für die gestiftete Schleife. Großer Dank gebührt auch allen denen, die uns durch Geldbeiträge bei Anschaffung von Ehrenpreisen bereitwillig unterstützt haben. Aber auch Dank den Vereinen, welche uns durch Geschenke, Bannernägel, sowie durch Teilnahme am Festzug beehrt haben. Dank den lieben Ortseinwohnern, die durch Beflaggen und Schmücken der Häuser unserem Ort ein Festgepränge verliehen haben. Dank auch dem Statklub Zeppelin für den zum Festzug gestellten Festwagen. Zuletzt noch Dank allen denen, die unserem Feste ein reges Interesse entgegengebracht haben.

Der Festaussschuß des Radler-Club „Blitz“.

Reparaturen werden vom besten Leder billigst ausgeführt.



Empfehle für die Sommer-Saison in größter Auswahl zu billigsten Preisen:

farbige

und alle anderen Herren-, Damen- und Kinder-Schuhwaren

von den elegantesten bis zum einfachsten Straßentiefel.

Ernst Koch,

Rabenstein, Poststraße.

Hähner's Bade-Wannen




mit und ohne Heizung. Geringster Wasser-Verbrauch. Solid geschweißte Verbindungsstellen. Im Ganzen verzinkt von 20 A an. — Ferner

Volks-Wannen

von 13 A an empfiehlt

Chorgesangver. Siegm.
Montag den 3. Juli abends 8 Uhr Spaziergang nach der „Jagdshänke“. Sammeln am hiesigen Gasthof.

„Germania“ Siegm.
Dienstag Herrensabend.
Nächsten Mittwoch den 5. Juli Sommer- und Kinderfest in Eckers Gasthaus, Mittelbach.

Gabelsb. Stenographenv. Siegm.-Neustadt.
Nächsten Mittwoch den 5. Juli Monatsversammlung. Wegen wichtiger Tagesordnung ist das Erscheinen eines jeden Mitgliedes notwendig. Der Vorstand.

Handwerkerver. Siegm.
Dienstag den 4. Juli Versammlung.

Königl. Sächs. Militärverein Rabenstein.
Montag den 3. Juli abends 9 Uhr Monatsversammlung im „Weißen Adler“. Zahlreiches Erscheinen erbeten. Freibier, hiesiger Stoff, steht zur Verfügung. Mit kameradschaftl. Gruß! Der Vorstand.

Königl. Sächs. Militärverein „Oberrabenstein“.
Heute Sonnabend den 1. Juli abends 1/2 9 Uhr Vorstandsitzung im Bahnhofsrestaurant.
Montag den 3. Juli abends 1/2 9 Uhr Monatsversammlung im Schloßrestaurant. Der Vorsteher.

Stenographenverein Gabelsberger Rabenstein.
Sonntag den 2. Juli Bezirksstag im „Sächs. Hof“ in Wittenbrand. 1/2 3 Uhr Wetttschreiben. 1/2 5 Uhr Monatsversammlung. Wichtige Tagesordnung. Zahlreiche Beteiligung zum Wetttschreiben und zur Versammlung wird erbeten. Abfahrt 1,40 Siegm., 3,11 Rabenstein. Der Vorstand.

Turnverein Rabenstein. (S. P.)
Montag den 3. Juli abends 9 Uhr Sitzung des Turnrats in Kühn's Restaurant.

Turnverein Oberrabenstein zu Rabenstein (S. P.)
Sonntag den 2. Juli vorm. 1/2 11 Uhr Abmarsch nach Jahnsdorf. Der Turnrat.

Rich. Gärtner

Siegm., Limbacher Str. 15.

Großes Lager in Herren- u. Knaben-Garderoben

Herren- und Burschen-Anzüge

aus nur besten Stoffen in den neuesten Fassons, riesig billig.

Knaben-Anzüge aus blauen Kammgarn-Cheviot, Blusenfasson, von 4 Mk. an. **Schul-Anzüge**, Sportfasson, für das Alter von 3-9 Jahren, von 4 Mk. an. Ferner feinste **Westenanzüge** von 7,50 Mk. an. **Aittelanzüge**, sowie die neuesten Fassons in allen anderen Arten von Knabenanzügen in großer Auswahl zu niedrigsten Preisen.

Großes Hut- und Mützen-Lager.



B.

I.

Bernh. Hähner,

Chemnitz Nr. 860.

Lüchtige Vertreter gesucht.

Königl. Sächs. Militärverein Reichenbrand.
Montag den 3. d. M. abends 1/2 9 Uhr Versammlung im bekannten Vereinslokal. Die geehrten Kameraden werden hierzu höflich eingeladen und gebeten, recht zahlreich zu erscheinen. Tagesordnung: 1. Ballfrage. 2. Vereinsangelegenheiten. 3. Verschiedenes. Mit kameradschaftlichem Gruß! Der Vorstand.

F. F. Reichenbrand.
Sonntag früh 1/2 6 Uhr Uebung. Das Kommando.

Kaninchenzüchter-Verein Reichenbrand.
Den geehrten Mitgliedern zur Kenntnis, daß morgen Sonntag den 2. Juli ein Ausflug nach der Lammemühle und von dort nach Gasthof Wittenbrand stattfindet, wozu alle Mitglieder mit ihren werten Frauen freundschaftlich eingeladen sind. Sammeln im Caroladab nachmittags 2 Uhr. Pünktliches und vollständiges Erscheinen wünscht der Vorstand.

Konzerlinover. Reichenbrand.
Umständlicher findet unsere Versammlung Sonntag den 2. Juli nachmittags 3 Uhr in der „Schillerstraße“ statt. Der Vorstand.

Männergesangverein Rabenstein.
Heute Sonnabend abends 9 Uhr im Saale des Köhlerschen Restaurants gemeinsame Probe mit den Brüdernvereinen „Doppelquartett“ und „Lyra“. Nächste Singstunde: Mittwoch den 5. Juli a. c. Um zahlreiches Erscheinen bittet d. V. Kirchenchor (Sop. u. Alt): Montag den 3. Juli abends 1/2 9 Uhr Uebung in der Schule.

Gesang-Verein Lyra Rabenstein.
Heute Sonnabend abends 9 Uhr gemeinsame Uebung in Köhlers Restaurant. Morgen Sonntag 1/2 1 Uhr Sammeln im „Schweizerhaus“, 1 Uhr Abmarsch nach Reichenbrand. Vollständiges Erscheinen aller aktiven Sänger erwartet der Vorstand.

Dramat. Verein „Thalia“ Rabenstein.
Montag den 3. Juli abends 9 Uhr Versammlung. Wichtige Besprechung. Um allseitiges Erscheinen bittet der Vorstand.

Freiwill. Sanitätskolonne Rabenstein.
Nächsten Freitag den 7. Juli abends 9 Uhr Uebung in der Schulküche. Anschließend Versammlung in Köhlers Restaurant. Erscheinen aller Mitglieder wegen wichtiger Vorlagen erforderlich. Wer von den Mitgliedern willens ist, morgen Sonntag mit nach Dresden zu fahren, hat dies bis heute abend beim Unterzeichneten zu melden. Mit Gruß! Der Kolonnenführer.

Gesang. Doppelquartett Rabenstein.
Heute Sonnabend abends 9 Uhr Singstunde in Köhlers Restaurant. Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird gebeten. D. V.

Frauenverein I. Rabenstein.
Mittwoch den 5. Juli Versammlung im „Goldenen Löwen“. Um zahlreiches Erscheinen bittet die Vorsteherin.

Frauenverein II. Rabenstein.
Mittwoch den 5. Juli nachm. 4 Uhr in der Beilmühle Monatsversammlung. Um zahlreiches Erscheinen bittet die Vorsteherin. M. Weidauer.

Frauenverein Oberrabenstein.
Montag den 3. Juli abends 9 Uhr Versammlung im „Goldenen Löwen“. Um zahlreiches Besuch bittet die Vorsteherin.

F. F. II. Komp. Rabenstein.
Montag den 3. Juli findet im Gasthaus „Goldener Löwe“ Monatsversammlung statt. Anfang 9 Uhr. Wegen wichtiger Tagesordnung ist das Erscheinen aller Mitglieder dringend erwünscht. Das Kommando.

Sportvereinigung Rabenstein-Siegm.
(Sitz „Waldschlößchen“)
Heute Sonnabend den 1. Juli abends 9 Uhr außerordentliche Monatsversammlung im Vereinslokal. Pünktliches und vollständiges Erscheinen der Mitglieder ist dringend erwünscht. Tagesordnung höchst wichtig. Mit Sportgruß! Der Vorstand.

Königl. Sächs. Militärverein Rottluff.
Heute Sonnabend den 1. Juli abends 1/2 9 Uhr Monatsversammlung. Um zahlreiche Beteiligung bittet der Vorstand.

Zur Frühjahrsaison empfehle ich mein reichhaltiges Schuhwarenlager in

Herren-, Damen- und Kinderstiefeln

von echtem Chevreau und Bogcaß-Leder. Neueste Fassons.

Ferner: Sandalen und Turnschuhe in verschiedenen Ausführungen. Braune Rabattmarken.



Waharbeit und Reparaturen werden schnell und saub. ausgeführt.

Max Uhlmann, Siegm.,

Ecke Hofer und König-Albert-Straße.

Für Knaben:

Stoff-Anzüge, Wasch-Anzüge, Wasch-Blusen, Wasch-Hosen

sind in neuen Sortimenten wieder eingetroffen.

Wasch- und Wäster-Zoppen

empfiehlt

Th. Lohwasser,

Rabenstein.

Billige Preise!

Wäsche zum Waschen und Bleichen
wird angenommen
Reichenbrand, Wehlstraße 23.

Atelier
für einzelnen Zahnersatz und ganze Gebisse.
Zahnziehen bei der Orts-Praktikantentele zugelassen.
Plomben in Silber, Gold und Porzellan.

Emil Eichentopf,
Zahnmechaniker,
Rabenstein, Chemnitzstr. 92.

Wäsche zum Waschen und Bleichen
wird angenommen
Reichenbrand, Wehlstraße 23.

Atelier
für einzelnen Zahnersatz und ganze Gebisse.
Zahnziehen bei der Orts-Praktikantentele zugelassen.
Plomben in Silber, Gold und Porzellan.

Emil Eichentopf,
Zahnmechaniker,
Rabenstein, Chemnitzstr. 92.

Gerhard Morgenstern

Hofer Str. 16 Reichenbrand Hofer Str. 16

Kolonialwaren — Delikatessen

Feine hausgeschlachtene Fleisch- und Wurstwaren.

H. Leberwurst	ff. Trüffelwurst
„ Blutwurst	„ Sardellenleberwurst
„ Salzwurst	„ Salamiwurst
„ Bratwurst	„ Cervelatwurst

div. Aufschnitt.

Frucht- und Gemüsekonserven.

Achtung!

Dachpappen, Dachlade und Karbolineum

verkauft billigst zu Fabrikpreisen und in jedem Quantum

Großes Lager am Plage.

Max Friedrich, Siegm.,

Hofer Straße 3.

Marke Edelweiss.



Albin Seifert

Schuhwaren

Siegm., Limbacher Strasse 5.

Zur Sommeraison empfehle ich mein reichhaltiges Lager in

Damen- u. Herren-Schnür-, Anopf- u. Schnallenstiefeln in eleganten und modernen Bahformen. Sandalen, Turn-, Haus-, Spangen- u. Ballstiefe, Gassetstiefel, einfache und Doppeltsohlen.

Braune Rabattmarken.

Reparaturen werden, einschließlich von Gummischuhen, jederzeit schnell und sauber ausgeführt.

Wäsche zum Waschen und Bleichen
wird angenommen
Reichenbrand, Wehlstraße 23.

Atelier
für einzelnen Zahnersatz und ganze Gebisse.
Zahnziehen bei der Orts-Praktikantentele zugelassen.
Plomben in Silber, Gold und Porzellan.

Emil Eichentopf,
Zahnmechaniker,
Rabenstein, Chemnitzstr. 92.

Täglich

frische Erdbeeren

empfiehlt Dietrichs Rosenschule, Reichenbrand.

Schützengesellschaft Reichenbrand.
Morgen Sonntag Schießen.
Montag abend 1/2 9 Uhr findet Monatsversammlung im Gasthof statt. D. V.

Wäsche zum Waschen und Bleichen
wird angenommen
Reichenbrand, Wehlstraße 23.

Atelier
für einzelnen Zahnersatz und ganze Gebisse.
Zahnziehen bei der Orts-Praktikantentele zugelassen.
Plomben in Silber, Gold und Porzellan.

Emil Eichentopf,
Zahnmechaniker,
Rabenstein, Chemnitzstr. 92.

Wäsche zum Waschen und Bleichen
wird angenommen
Reichenbrand, Wehlstraße 23.

Atelier
für einzelnen Zahnersatz und ganze Gebisse.
Zahnziehen bei der Orts-Praktikantentele zugelassen.
Plomben in Silber, Gold und Porzellan.

Emil Eichentopf,
Zahnmechaniker,
Rabenstein, Chemnitzstr. 92.

Ich habe mich als prakt. Arzt und Geburtshelfer in Rabenstein niedergelassen und wohne im Hause des verstorbenen Herrn Dr. med. Gebauer.

Dr. med. Heinemann.

Überall Gas!

Auf Veranlassung der betreffenden Gemeinden finden:

1. Am Montag, den 3. Juli 1911, abends 8 Uhr im Saale des „Gasthaus Schönau“ in Schönau,
2. am Dienstag, den 4. Juli 1911, abends 8 Uhr im Saale des „Gasthof Neustadt“ in Neustadt,
3. am Donnerstag, den 6. Juli 1911, abends 8 Uhr im Saale des Gasthaus goldner Löwe“ in Rabenstein,
4. am Freitag, den 7. Juli 1911, abends 8 Uhr im Saale des „Gasthof Siegmars“ in Siegmars

Öffentliche Experimental-Vorträge

über **das Gas und seine Verwendung** statt.

Unser Ingenieur Herr Kütt wird über die Vorteile der Gasverwertung unter Vorführung der neuesten Lampen von 16 bis 1000 Kerzen mit und ohne Fernzündung sprechen.

Weiter wird auf unsere Veranlassung Fräulein Steyerthal von der Zentrale für Gasverwertung e. B. in Berlin praktisch das Kochen, Braten, Baden, Nösten, Plätten u. s. w. auf Gas vorführen.

Die Einwohner vorstehender Gemeinden, insbesondere auch die Damen, werden zu recht zahlreichem Besuche dieser Vorträge hiermit eingeladen.

August Löffler, S. m. b. H.
Freiberg i. Sa.

Vorarbeiten, Projektierung und Ausführung von Wasserwerks- und Gaswerksanlagen, Kanalisation und Straßenbauten.

Geschäftsübernahme.

Hiermit erlauben wir uns höflich, den geehrten Einwohnern von Siegmars und Umgegend die ergebene Mitteilung zu machen, dass wir unter heutigem Tage das Kolonialwarengeschäft des Herrn Albin Eichhorn, Hofer Strasse 3, käuflich erworben haben. Es wird stets unser Bestreben sein, die uns Behrenden mit nur guten Waren zu bedienen, und zeichnen, um gütiges Wohlwollen bittend

hochachtungsvoll
Guido Beier und Frau.

Stopp's Kino-Theater.

Gasthaus Siegmars: **Mittwoch**, den 5. Juli
Wöhlers Restaurant, Rabenstein: **Dienstag**, d. 4. Juli.

Programm-Abis:

Der graue Zylinder, sehr humoristisch. — Stürmische See, herrliche Naturansichten. — Der Weg zum Ideal, Schauspiel. — Papa bewacht sein Töchterchen, vom Tollen das Tollste. — Bilder aus Drom, Städteansichten. — Rivalisierende Indianer, Indianer Geschichte. — Hierauf eine Einlage, humoristisch.

Um gütigen Zuspruch bittet

Otto Stopp.

Paul Knepper

Reichenbrand,
Hofer Straße 17, (im Hause der Frau Berger)
empfiehlt sein reichhaltiges Lager
moderner Brautausstattungen
sowie einzelner Möbel

in jeder Preislage,

als Ottomane	von 38,- an
• Röhren-Sofas	28,-
• Verschiedene Bettstellen mit Matratzen	31,-
• Röhrenschränke und Büffets	30,-
• Truemeubels	28,50
• Wäscherpiegel	8,-
• Stühle	3,-

Langjährige Garantie. Teilzahlung gestattet.

Preißelbeeren,

extra dick in Zucker eingekocht,
à Pfund 40 Pf.
Frucht- und Gemüsekonzerven
empfiehlt **Julius Baum,**
Siegmars.

Alle Damen- und Kinder-Hüte

von jetzt ab zu jedem annehmbaren Preis verkauft
Th. Lohwasser,
Rabenstein.

Hausgeschlachtenes Wurstfett

empfiehlt, à Pfund 75 Pf.
Gerhard Morgenstern,
Reichenbrand, Hofer Str. 16.

Große Auswahl in modernen Tischler- und Polster-Möbeln,

sowie in Spiegel, Stühlen, Garderoben, Gardinen u. Blütenträgern, Kissen in jeder Preislage empfängt

Max Schmalz,

Reichenbrand.

Särge

in allen Größen hält stets auf Lager d. Ob.

In Damenblusen

immerwährend Neuheiten!
Weiße Batist-Blusen 1,75, 2,50, 3,00, 4,00 bis 4,50 Pf.
Tüllblusen, elegante, 7,50 bis 8,50 Pf.
Ruffeln u. Stoffblusen 5,75 bis 7,50 Pf.

Neuheit: Leinen-Blusen

mit Hochstickereien 3,75 bis 4,00 Pf.
Einfachere 3,00 Pf.
Wochenblusen von 1,90 Pf. an
Praktische Servierkleider 6 bis 7 Pf.
Sportröcke 2,50, 2,75 Pf. u.

Gleichzeitig empfehle mein großes Lager fertiger Kinderkleider

in jeder Art und für jedes Alter.

Th. Lohwasser,
Rabenstein.

Seiler- und Eisenwaren,

moderne Spazierstöcke
empfiehlt **Julius Baum,**
Siegmars.

Möbel,

Spiegel, Stühle, Polsterwaren, ganze Ausstattungen,
Särge in allen Größen kauft man billigst bei

Grosser, Siegmars.

Aufpolstern

aller Arten Möbel
gut und billig.
Albrecht, Reichenbrand,
Hofer Straße 13.

Billig zu verkaufen

wegen Umzug: Schwarzer Gehrock und Weste, wie neu, für mittlere Statur, eine neue Konzerttrommel, sowie 100 Stück gute Regenschirme und 2 Paar weiße Krämpfer, ein Musikgrammophon mit 80 Platten. **Ernst Fiedler,** Reichenbrand, Stelzendorfer Str. Teleph. 345.

Ein Stamm Zwerghühner

billig zu verkaufen
Max Eichmann, Rabenstein.

Gasthaus Reichenbrand.

Morgen Sonntag von nachmittags 4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik.
Es ladet hierzu höchlichst ein **H. Klobe.**

Gasthaus Siegmars.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik.
(Uniformierte Uhle'sche Kapelle)
Um gütigen Zuspruch bittet **Emma verw. Lehmann.**
Bei günstiger Witterung von 3 Uhr an **entreefreies Gartenkonzert.**



Gasthof Goldner Löwe
Reichenbrand.
Morgen Sonntag von nachmittags 4 Uhr an
öffentliche Ballmusik.
Es ladet hierzu freundlichst ein **Emil Müller.**

Gasthaus Weißer Adler, Rabenstein.

Morgen Sonntag von nachmittags 4 Uhr an
öffentliche Ballmusik.
Hierzu ladet freundlichst ein **Rob. Börner.**

Montag großes Schlachtfest.
Früh 10 Uhr **Wellfleisch,** später das Übliche.

Wintergarten Schönau.

Theater.
Morgen Sonntag, den 2. Juli, nachmittags 4 Uhr Märchen-Aufführung:
Rotkäppchen und der Wolf.

Abends 8 Uhr Lustspiel-Abend:
Das kluge Elschen.
Kleine Preise.

Hierzu ladet freundlichst ein **Rosf. Theaterdir. Moritz Richter,**
Jah. d. Kunstschens, gegr. 1876.

Deutsches Lichtspiel-Theater im Gasthof Reichenbrand.

Morgen Sonntag den 2. Juli
von nachmittags 3 Uhr an

Programm! Zwei Seelen und ein Gedanke. Drama. Der russische Löwe. Drama. Rehnhühner neuester Art. Humor. Ende eines Tyrannen. Drama. Rache des Freibeuters. Humor. Rohrchen als Mädchen für alles. Humor. Originelle Palette. Humor. Bewohner der Hölle. Kolor. Naturaufnahme.	Mittwoch, d. 5. Juli vollständig neues Programm.
---	--

Um gütigen Besuch bittet **die Direktion.**

Geschäftseröffnung.

Dem geehrten Publikum von Reichenbrand und Umgegend zur Nachricht, daß ich heute Sonnabend, den 1. Juli, in meinem Neubau, **Stelzendorfer Straße**, ein

Stoff- und Schnittwarengeschäft

und gleichzeitig sämtliche Turnapparate und Seilerwaren (Marktnetze, Wäscheleinen, Hängematten etc.) auf Lager halte.
Mein Geschäftsprinzip wird sein: **Gute reelle Bedienung, großer Umsatz, wenig Ruhen.**

Wäre noch besonders darauf aufmerksam, daß ich vom 3. Juli an eine der Neuzeit entsprechend ausgeführte

elektrische Mangel, Wäscheleander
und **Wahnschneise** in Betrieb setze und deren Benutzung billigst berechne.
Um gütigen Zuspruch bittet

Ernst Fiedler,
Reichenbrand.
Telephon Nr. 345
Amt Siegmars.

Himbeerjast,

garantiert rein, in Flaschen und ausgenommen, empfiehlt zur Bereitung eines vorzüglichen u. gesunden Erfrischungsgetränks
Julius Baum, Siegmars.

Guterhaltener Kachelofen
wegen Platzmangel billig zu verkaufen
Reustadt, Hofer Str. 5b.
1 Bruthenne
mit 10 Jungen zu verkaufen
Reichenbrand, Elmbacher Str. 29.